

Zweirichtungsradweg als Lückenschluss im Radroutennetz



<i>Ort:</i>	Berlin (Schöneberg)
<i>Einwohner:</i>	3,4 Millionen
<i>Radverkehrsanteil:</i>	13 %
<i>Kennung:</i>	Hauptverkehrsstraße

Projekt: Mit der Umsetzung der Maßnahme wurde eine Lücke im Radroutennetz geschlossen. Die zuvor unübersichtliche Wegführung des Radverkehrs an dieser Stelle führte dazu, dass die Radfahrenden den Gehweg nutzen, weil dieser Weg kürzer und schneller war. Die Errichtung des **Zweirichtungsradweges** in der Bülowstraße beseitigte diesen Missstand und ermöglicht nun die sichere Führung des Rad- und Fußverkehrs gleichermaßen. Die Akzeptanz durch die Radfahrenden ist hoch. Es gibt weniger Konflikte mit dem Fuß- und Kfz-Verkehr.

Es handelt sich um eine maßgeschneiderte Lösung für die örtliche Situation und stellt einen Kompromiss zwischen den einzelnen Nutzungsansprüchen dar.

<i>Umsetzungsdauer:</i>	April 2013 - Oktober 2014
<i>Jahr der Fertigstellung:</i>	2014
<i>Kosten:</i>	angefragt (Förderung Radverkehrsinfrastrukturprogramm des Landes Berlin)
<i>Umsetzung:</i>	Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin